Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **69/70 (1917)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Literatur.

Korrektion der Gebirgsflüsse in der Schweiz. Nach ausgeführten Werken im Auftrage des schweizerischen Departements des Innern dargestellt und besprochen vom *Schweizerischen Ober-Bauinspektorat.* Viertes Heft. 48 Quartseiten Text nebst zahlreichen mehrfarbigen Karten und Faltplänen sowie Photographien auf 34 Tafelbeilagen. Bern 1916, zu beziehen beim Schweizerischen Oberbauinspektorat.

Dieses Werk ist die Fortsetzung der bisherigen Veröffentlichungen des schweizer. Oberbauinspektorats, umfassend 1. Das schweizer. Wasserbauwesen, Organisation, Leistungen und System, von Oberbauinspektor von Salis, erschienen 1883; 2. Die Wildbach-Verbauungen in der Schweiz, erschienen 1890 und 1892; 3. Wildbachverbauungen und Flusskorrektionen in der Schweiz 1914, von welch letzterm Werk wir in Band LXVII, Seite 29 (15. Januar 1916) sowohl eine eingehende Besprechung, als auch einige Bilder der Lammbach-Verbauung als Illustrationsproben gebracht haben. Dieser mit gleicher Sorgfalt vorbereitete und ausgestattete vorliegende vierte Band behandelt die Korrektion der Broye und ihrer Zuflüsse von Semsales bis zur Einmündung in den Murtner-See, die Korrektion der Kleinen Emme von ihrem Ursprung bis zur Einmündung in die Reuss und jene der Kander von der Engstligen bis zum Thunersee.

Die Kolonialbahnen mit besonderer Berücksichtigung Afrikas. Von *F. Baltzer,* Geheim. Oberbaurat und vortragender Rat im Reichskolonialamt. Mit einem Geleitwort des Staatssekretärs des Reichskolonialamts. Mit 149 Abbildungen und Karten im Text und einer Karte in Lithographie im Masstab 1 : 35 000 000. Berlin und Leipzig 1916. Verlag von G. J. Göschen. Preis geb. M. 23,50, geh. 22 M.

Dieses schon vor dem Kriege druckfertig gesetzte Werk schildert die Entwicklung und den heutigen Stand des kolonialen Eisenbahnwesens, insbesondere jenes der in dieser Hinsicht am weitesten vorgeschrittenen afrikanischen Kolonien. Es ist nicht ausschliesslich technisch gehalten, beschränkt sich auch nicht auf die deutschen Kolonialbahnen, sondern gibt Aufschluss über alles, was bis jetzt auf dem betreffenden Gebiete geleistet worden ist. Die deutschen Bahnen sind nur insofern eingehender behandelt, als in zwei besonderen Abschnitten deren Bau, sowie deren Betrieb und Verkehr in ausführlicher Weise dargestellt sind. Zahlreiche Bilder der durchfahrenen Landschaften, Ansichten und Zeichnungen der Kunstbauten, des Rollmaterials usw. gestalten das Werk zu einem äusserst reichhaltigen, auch für nichttechnische Kreise recht interessanten Lesestoff.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten.
Zu beziehen durch *Rascher & Cie.,* Rathausquai 20, Zürich.

Die Rückstellungen bei Elektrizitätswerken und Strassenbahnen. Ein Lehrbuch aus der Praxis für Betriebsverwaltungen, Ingenieure, Kaufleute und Studierende. Von Dr. *Robert Haas,* Ingenieur, Direktor der Bank für elektrische Unternehmungen in Zürich. Berlin 1916, Verlag von Julius Springer. Preis geh. 5 M., geb. 6 M.

Le développement économique de Genève au moyen de la Houille blanche et la navigation fluviale. Par *B. Bertrand,* Ing. Genève 1916.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER.
Dianastrasse 5, Zürich 2.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

PROTOKOLL

der V. Sitzung im Vereinsjahr 1916/17

Mittwoch den 17. Jan. 1917, abends 8¼ Uhr, auf der Schmiedstube.

Vorsitzender: Prof. Dr. *W. Kummer.* Anwesend etwa 90 Mitglieder und Gäste.

1. *Das Protokoll* der letzten Sitzung wird genehmigt. Im Anschluss daran gibt der Vorsitzende Kenntnis von der Aufnahme der HH. Prof. Dr. *M. Cérésole,* Ing.-Chem., der Bauingenieure *Ch. Chopard, H. E. Marti* und *A. Walther,* der Masch.-Ingenieure *J. Keller* und *E. Renner*; ferner der Uebertritte der Bauingenieure *E. Bosshard* aus der Sektion Basel und *W. Wachs* aus der Sektion St. Gallen.

2. Vortrag von Dr. *E. Ott,* Chemiker des Gaswerks der Stadt Zürich:

„Die nationale Bedeutung der schweizerischen Gaswerke."

Anstelle des durch Krankheit am Erscheinen verhinderten Vortragenden übernimmt es Herr Gaswerk-Direktor Escher, dessen Vortrag-Manuskript zu verlesen. Der sehr interessante Vortrag soll in Anbetracht seiner Aktualität an anderer Stelle des Vereins-Organs zu ausführlicher Wiedergabe gelangen. Besonders anerkennenswert hervorgehoben zu werden verdient seine Kürze von blos 35 Minuten.

Der Vorsitzende verdankt Herrn Direktor Escher seine Bereitwilligkeit, für den erkrankten Referenten in die Lücke zu springen und bittet ihn, im Namen des Vereins, auch Herrn Dr. Ott unsern Dank und unsere besten Wünsche für die Wiederherstellung seiner Gesundheit auszurichten.

An der *Diskussion* beteiligten sich Obering. Höhn, Dr. B. Bauer, Ing. C. Jegher, Prof. C. Zwicky, Privatdozent Besso und Prof. Kummer. Höhn macht auf die Schwierigkeiten der Koksverwendung in Dampfkesselfeuerungen aufmerksam, Jegher auf den, wie ihm scheint, wirtschaftlich wie auch ästhetisch nicht gerechtfertigten Ueberfluss an öffentlicher Beleuchtung gewisser Strassen und Plätze. Kummer bemerkt gegenüber Höhn, dass eben die Feuerungstechnik sich der Koksverwertung wird anpassen müssen, da die Gasindustrie in Bezug auf den Rohstoff, der auch nach dem Kriege kaum mehr billiger werdenden Kohlen, als Veredlungsindustrie im besten Sinne zu begrüssen sei. Direktor Escher ist in seinem Schlusswort gleicher Ansicht und bemerkt bezüglich der Anlagekosten für eine Steigerung des Gasverbrauchs zu Zwecken häuslichen Verbrauchs, dass durch Steigerung des Gasdrucks mit den bestehenden Rohrleitungen auch bedeutend grössere Mengen geliefert werden können.

Schluss der Sitzung 9½ Uhr, Der Aktuar: *C. J.*

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

EINLADUNG

zur

VI. Sitzung im Vereinsjahr 1916/17

auf Mittwoch den 31. Jan. 1917, abends 8¼ Uhr, auf der Schmiedstube.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll und geschäftliche Mitteilungen.
2. Vortrag mit Projektionen von Herrn Ingenieur *G. Autran,* Genf, über:

„La navigation du Rhône au Rhin"

(La navigation de Marseille à Lyon — Le haut Rhône — Le canal d'Entreroches — L'Aare.)

Eingeführte Gäste, sowie Studierende sind willkommen.

Der Präsident.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht nach Oesterreich *Ingenieur* für Eisenbeton-Bau, erste Kraft. (2048)

On cherche pour l'Italie un *chimiste coloriste* de premier ordre, capable de diriger un cabinet d'analyses chimiques et de contrôler l'exploitation des teintureries de trois fabriques importantes. (2049)

On cherche pour l'Italie des *ingénieurs* pour bureau de constructions en béton armé. (2050)

On cherche pour la France des *ingénieurs* connaissant le béton armé, très bons staticiens et si possible ayant déjà pratiqué dans la branche. (2051)

Gesucht an ein schweizerisches Technikum ein jüngerer *Maschinen-Ingenieur* als Stellvertreter für das Sommersemester. Kenntnis der französischen Sprache erforderlich. (2052)

Gesucht nach Oesterreich *Papiermaschinen-Ingenieur.* (2053)

Gesucht für die Schweiz ein auf dem Gebiet der Metalle und Maschinen geschäfts- und warenkundiger *Ingenieur.* (2054)

Gesucht für die Schweiz ein junger *Maschinen-Ingenieur* für dauernde Betriebsstellung an Elektrostahl-Ofen. (2055)

Gesucht für die Schweiz ein junger *Ingenieur-Chemiker* für dauernde Betriebsstellung an Elektrostahl-Ofen; derselbe hätte auch ein chemisches Laboratorium zu überwachen und selbst analytische Arbeiten auszuführen. (2056)

Auskunft erteilt kostenlos *Das Bureau der G. e. P.*
Dianastrasse 5, Zürich.